



Bürgerplatz: Fertigstellung des zweiten Bauabschnitts

Eigentlich wurde der neue Bürgerplatz in Lünen-Süd schon im Herbst 2017 fertiggestellt. Einige Arbeiten standen aber noch aus: Der Bürgersteig sowie die Bushaltestelle an der Jägerstraße konnten noch nicht fertiggestellt werden, weil die Jägerstraße während der Nordtunnel-Bauarbeiten als Umleitungsstrecke gebraucht wurde.



Jetzt wurden aber auch diese Baumaßnahmen erfolgreich abgeschlossen und der Bürgerplatz steht der Öffentlichkeit uneingeschränkt zur Verfügung. Die Beteiligten auf Seiten der Stadt Lünen sowie die Bauleitung und das ausführende Bauunternehmen freuten sich, dass die Bauarbeiten pünktlich beendet wurden und ohne große Belastungen der Anwohnerinnen und Anwohner abliefen. Der Bürgersteig wurde einheitlich neu gepflastert.

Eine farbliche Absetzung des Radweges gibt es nun nicht mehr: Der Bürgersteig ist jetzt in diesem Bereich ein Fußweg, den Radfahrerinnen und Radfahrer langsam fahrend mitbenutzen dürfen. Auf diese Weise verbessert sich auch die Sicherheit an der Bushaltestelle. Die Bushaltestelle wurde darüber hinaus barrierefrei umgestaltet und erhielt ein Leitsystem für blinde und sehbehinderte Menschen. Besondere abgeschrägte Bordsteine, so genannte "Buskapsteine", minimieren den Spalt zwischen Bus und Bordsteinkante und erleichtern Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrern sowie älteren Menschen das Einsteigen. Außerdem bekam der Bereich neue Bäume und eine Sitzbank. Es fehlen lediglich noch drei neue Laternen, die die Stadtwerke demnächst aufstellen werden.

Der Bürgerplatz Lünen-Süd ist Teil der Stadtteilentwicklung Lünen-Süd, die aus dem Städtebauförderprogramm "Stadtumbau West" mit finanzieller Unterstützung des Bundes, des Landes NRW und der Stadt Lünen gefördert wird. Dank der Aufnahme in das Förderprogramm ist es seit dem Jahr 2014 möglich, den Stadtteil Lünen-Süd über verschiedene Projekten und Maßnahmen gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern zu entwickeln. Dazu zählt auch der neue Bürgerplatz.